

Rückfragen an: Anita Würmser, Tel.: +49 (0) 89 958226-11, anita.wuermser@logistikhalloffame.de

Pressemitteilung

World Campaign: "Historic Milestones of Logistics"

- Wer hat vor dem Jahr 2000 Großes in der Logistik vollbracht und verdient einen Platz in der Logistics Hall of Fame?
- Logistiker rund um den Globus sind aufgerufen, bis 30. April 2016 geeignete Kandidaten unter www.logisticshalloffame.net vorzuschlagen.
- Dorothee Bär, Logistikkoordinatorin der Bundesrepublik Deutschland, ist Schirmherrin der Kampagne.

Unterföhring b. München, 12. November 2015. Traditionell wird in jedem Jahr nur eine Person in die internationale Ruhmeshalle der Logistik aufgenommen. Im kommenden Jahr sollen es dagegen möglichst viele werden. Die Logistics Hall of Fame stellt die Wahlperiode 2016 unter das Motto "Historic Milestones of Logistics".

Verbände und Organisationen, Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und die Medien sind ab sofort aufgerufen, Menschen vorzuschlagen, die vor dem Jahr 2000 einen so genannten Meilenstein in der Logistik vollbracht haben. Ziel der Kampagne ist es, eine weltweite Dokumentation der logistischen Meisterleistungen zu erstellen – angefangen bei Transport und Verkehr über Intralogistik bis hin zur Informationslogistik.

"Historic Milestones gibt uns die Chance, nicht nur die Leistungsfähigkeit der Logistik aufzuzeigen, sondern vor allem, welche Bedeutung logistische Meisterleistungen schon immer für Wachstum und Wohlstand hatten", sagt Dorothee Bär, Logistikkoordinatorin der Bundesrepublik Deutschland und Schirmherrin der Aktion. Sie appelliert: "Es ist wichtig, dass sich alle Logistiker rund um den Globus angesprochen fühlen und geeignete Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen oder sich bewerben."

Ein internationales "Historic Milestones Committee" unter der Leitung von Christian Labrot, Hautgeschäftsführer des Bundesverbandes Wirtschaft, Verkehr und Logistik (BWVL) e.V., Bonn, steuert die Kampagne und wertet die eingehenden Vorschläge aus. Die wissenschaftliche Begleitung übernimmt Prof. Dr. Michael ten Hompel, geschäftsführender Institutsleiter am Dortmunder Fraunhofer-Institut Materialfluss und Logistik und selbst Mitglied der Logistics Hall of Fame. Als weitere Komitee-Mitglieder unterstützen die Logistik-Weltverbände International Road Transport Union (IRU) sowie die European Logistics Association (ELA) die Historic Milestones-Aktion.

Historic Milestones of Logistics: Vorschläge einreichen

Es können Personen oder Personengruppen vorgeschlagen werden, die durch eine gesellschaftliche, organisatorische, technische, wissenschaftliche oder betriebswirtschaftliche Leistung die Logistik entscheidend

vorangebracht haben. Im ersten Wahlgang bestimmt ein Nominierungs-Komitee aus allen eingegangenen Vorschlägen die Kandidaten, die der Jury zur Entscheidung über die Aufnahme in die Logistics Hall of Fame vorgelegt werden und erstellt eine Wahlempfehlung. Eine Nominierung oder Wahl ist unabhängig von der beruflichen Position oder dem Bekanntheitsgrad. Entscheidend ist, dass die Leistung vor dem Jahr 2000 erbracht worden ist und nachweislich positive Auswirkungen auf eine größere Gruppe von Unternehmen oder Institutionen hatte. Für den Einzug in die Logistics Hall of Fame ist eine Zweidrittelmehrheit der Jury erforderlich.

Vorschläge oder Bewerbungen sind kostenfrei und ausschließlich im Internet unter www.logisticshalloffame.net möglich. Die öffentliche Vorschlagphase endet am 30. April 2016. Die neu gewählten Mitglieder werden anlässlich der jährlichen Logistics Hall of Fame-Gala 2016 im Bundesverkehrsministerium in Berlin, Deutschland, bekannt gegeben.

Die Logistics Hall of Fame: Meilensteine und ihre Macher

Die Logistics Hall of Fame zeichnet international Persönlichkeiten aus, die sich um die Weiterentwicklung von Logistik und Supply Chain Management außergewöhnlich verdient gemacht haben. Die Initiative wird unterstützt vom Deutschen Bundesverkehrsministerium sowie von einschlägigen Branchenverbänden, Medien und Unternehmen, darunter der Duisburger Hafen (duisport), der Logistikversicherer Kravag, das Fahrzeugwerk Bernard Krone, der Intralogistiker Still, die SVG Bundes-Zentralgenossenschaft Straßenverkehr und die Frachtenbörse TimoCom. Ziel der Logistics Hall of Fame ist es, weltweit die Leistungsfähigkeit der Logistik und ihre gesellschaftliche Bedeutung zu verdeutlichen.

Bisher schafften es 19 Logistiker in die internationale Ruhmeshalle, darunter die österreichische Unternehmerin Heidi Senger-Weiss, der Schweizer Logistikmäzen Klaus-Michael Kühne sowie die Kontraktlogistik-Pioniere Heinz Fiege und Hugo Fiege, der langjährige BGL-Präsident Hermann Grewer, der Dortmunder Logistikforscher Michael ten Hompel, der ehemalige BLG-Vorstandsvorsitzende Detthold Aden, der BVL-Gründer Hanspeter Stabenau sowie weitere innovative Professoren. Postum in die prominente Runde aufgenommen wurden Gottlieb Daimler, Erfinder des LKW, der Organisator der Berliner Luftbrücke, William Tunner, Gottfried Schenker als Pionier des Kombinierten Verkehrs, Eugene Clark, Erfinder des Gabelstaplers, Malcom McLean, Vater der Containerisierung und der japanische Toyota-Manager Taiichi Ohno, Erfinder des Just in Time-Konzeptes.

Die Ruhmeshalle ist jederzeit kostenlos unter <u>www.logisticshalloffame.net</u> zugänglich und bietet Informationen und Bilder über die logistischen Meilensteine und ihre Macher.

Bildnachweis: (Logistics Hall of Fame)



Wer hat vor dem Jahr 2000 Großes in der Logistik vollbracht und verdient einen Platz in der Logistics Hall of Fame? Die Ruhmeshalle ruft Logistiker rund um den Globus auf, Vorschläge zu machen.

Druckfähiges Bildmaterial im Pressebereich:

 $\frac{http://www.logisticshalloffame.net/de/presse/pressemitteilungen/world-campaign-historic-milestones-of-logistics}{milestones-of-logistics}$

Weitere Informationen und druckfähiges Bildmaterial von allen Mitgliedern unter: www.logisticshalloffame.net

Hintergrund:

Die Logistics Hall of Fame wurde 2003 gegründet und ehrt Persönlichkeiten, die sich um die Weiterentwicklung von Logistik und Supply Chain Management außergewöhnlich verdient gemacht haben. Ihre Leistungen für die Logistik sollen mit dieser ewigen Ruhmeshalle auch künftigen Generationen von Logistikern in Erinnerung gerufen werden. Die Logistics Hall of Fame ist eine Initiative, die von Politik, Verbänden, Logistikwirtschaft und -wissenschaft unterstützt wird. Die Schirmherrschaft hat Alexander Dobrindt, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), Deutschland, inne.

Unterstützerkreis der Logistics Hall of Fame:

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)
Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL)
Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME)
Bundesverband Wirtschaft Verkehr und Logistik (BWVL)
Bundesvereinigung Logistik (BVL)
Business+Logistic
DVV Media Group, Deutsche Verkehrs-Zeitung (DVZ)
Deutscher Speditions, und Logistikverband (DSLV)

Deutscher Speditions- und Logistikverband (DSLV)
Deutsches Verkehrsforum (DVF)
Duisburger Hafen (duisport)
European Logistics Association (ELA)
Fahrzeugwerk Bernard Krone
International Road Transport Union (IRU)
Kravag
Lebensmittel Zeitung

LT-manager
Still
SVG Bundes-Zentralaeno

SVG Bundes-Zentralgenossenschaft Straßenverkehr

TimoCom

wuermser.communications

Abdruck frei. Belegexemplar erbeten.

Anita Würmser . wuermser.communications . Postfach 13 04 . D- 85767 Unterföhring Tel.: +49 (0)89 958226-11 . anita.wuermser@logistikhalloffame.de . www.logisticshalloffame.net